

# GEUENSEER DORFZYTIG



## EDITORIAL

PAUL GERIG  
GEMEINDEPRÄSIDENT



*Der Samichlaus kommt! Ein Ereignis, dem Kinder genauso wie Erwachsene*

*jedes Jahr wieder mit Herzklopfen entgegenfiebert. Geht es Ihnen nicht auch so? Hinter diesem schönen Brauchtum stehen viele engagierte Menschen aus unserem Dorf. Das fängt bei den vier Organisatorinnen Jutta Tschopp, Irene Albisser, Ines Muri und Anita Meyer an und endet bei den sieben Samichlaus-Gruppen, die an den beiden Abenden vom 5. und 6. Dezember je rund acht Hausbesuche machen. Dieser grosse ehrenamtliche Einsatz verdient unsere hohe Wertschätzung. Die vier oben genannten Frauen haben ihre selbstgewählte Aufgabe neun Jahre lang zur Freude unzähliger Kinder und von uns allen wahrgenommen. Jetzt nehmen sie Abschied. Der Gemeinderat dankt ihnen allen herzlich und wünscht Antonia Suter-Eiholzer und den sie unterstützenden vier weiteren Frauen nächstes Jahr als Nachfolgerinnen einen guten Start, viele gute Begegnungen und unvergessliche Erlebnisse.*

*Auch schon zur Tradition geworden ist der alljährlich beim alten Schulhaus stattfindende Weihnachtsmarkt. Mit 23 Ständen darf er sich wahrlich sehen lassen! Hier finden Sie (fast) alles, was das Herz vor Weihnachten begehrt, treffen viele Bekannte und können sich erst noch mit einem würzigen Glühwein warm halten. Überzeugen Sie sich selbst und planen Sie Ihren Weihnachtsmarktbummel jetzt schon ein. Der Markt ist am Samstag, 13. Dezember, von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Gemeinderat und Verwaltung wünschen Ihnen allen eine ruhige, besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten.*

gemeindepraesident@geuensee.lu.ch

## Veranstaltungen Dezember bis Januar

**5. DEZEMBER 2014**  
Samichlauseinzug, Samichlaus-Gruppe

**5./6. DEZEMBER 2014**  
Hausbesuche, Samichlaus-Gruppe

**8. DEZEMBER 2014**  
Weihnachtskonzert der Musikschule Region Sursee in der Pfarrkirche, 17 Uhr

**12. DEZEMBER 2014**  
Kirchgemeindeversammlung,  
kath. Kirchgemeinde

**13. DEZEMBER 2014**  
Weihnachtsmarkt beim alten Schulhaus

**14. DEZEMBER 2014**  
Adventskonzert, Musikgesellschaft Geuensee

**24. DEZEMBER 2014**  
Familienweihnachten, kath. Kirchgemeinde

**12.-16. JANUAR 2015**  
Skilager, Primarschule Geuensee

**14. JANUAR 2015**  
Winterplausch, Sonnenwirbel

**16. JANUAR 2015**  
Sing- und Spielnachmittag, Kita plus

**28. JANUAR 2015**  
Krabbel- und Kleinkindertreff, Sonnenwirbel

## Geuensee gratuliert

**92 JAHRE** am 30. Oktober 2014:  
Edwin Eiholzer-Häfliger, Oberdorfstrasse 7.

**80 JAHRE** am 1. November 2014:  
Elisabeth Meyer-Scheuble, Grünarain 2.

**80 JAHRE** am 4. November 2014:  
Emma Bremgartner-Jung, Haldenhof.

**80 JAHRE** am 3. Dezember 2014:  
Aloisia Schmidlin-Bühler, Krumbach

## Impressum

Die Geuenseer Dorfzytig erscheint sechsmal jährlich und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Geuensee zugestellt.

**Redaktion:** Fabian Zumbühl (fz),  
fabian.zumbuehl@surseerwoche.ch

**Adresse:** Surseer Woche AG, Geuenseer Dorfzytig, Postfach, 6210 Sursee

**Nächste Ausgabe:** 29. Januar 2015

**Einsendeschluss:** 15. Januar 2015

## «Brauchtum gehört zu unserem Dorf»

**SAMICHLAUS-GRUPPE** DIESES WOCHENENDE FINDEN DER EINZUG UND DIE HAUSBESUCHE DES SAMICHLAUS STATT

In der jetzigen Formation organisiert die Samichlaus-Gruppe Geuensee den Einzug und die Hausbesuche heuer zum letzten Mal. Ab 2015 wird sich ein neues Team um den Erhalt des lebendigen Brauchtums in Geuensee kümmern.

Der Einzug und die Hausbesuche des Samichlaus haben in Geuensee eine lange Tradition. Immer am 5. Dezember findet der Samichlaus-Einzug ab dem Schulhaus Kornmatte über die Kirchenstrasse bis zur Kirche statt. Dort hält der Samichlaus in Begleitung seiner Helfer und der Trychlergruppe eine feierliche Ansprache und verteilt den Kindern einen feinen Lebkuchen. Jeweils am 5. und am 6. Dezember finden die Hausbesuche statt, welche sich auch heuer grosser Nachfrage erfreuen: Knapp 60 Familien wird der Samichlaus in diesem Jahr mit seiner Gefolgschaft besuchen.

In den letzten neun Jahren wurde das Brauchtum von der Samichlaus-Gruppe Geuensee mit viel Freude und Einsatz gepflegt. Jutta Tschopp, Irene Albisser, Ines Muri und Anita Meyer organisierten jeweils zusammen mit der Schule Geuensee den Samichlaus-Einzug und zeichneten für die Koordination der Hausbesuche verantwortlich. Die Vorbereitungen für die zwei Samichlaus-Tage Anfang Dezember beginnen jeweils bereits Mitte Oktober: Ein Flugblatt wird herausgegeben, die Aufgaben verteilt und die Termine festgelegt. Bis zur zweiten Hälfte des Novembers gehen dann die Anmeldungen für die Hausbesuche ein, und anschliessend werden die Routen für die Samichläuse festgelegt. Besonders arbeitsintensiv sind die Tage, an denen die Hausbesuche stattfinden: Dann gilt es die Kleider herauszugeben, Verpflegung für die Mitwirkenden bereitzustellen und am Schluss des Tages wieder aufzuräumen. Geschminkt werden die Chläuse jeweils von Pierre und Heidi Rothenbühler.

**Acht Hausbesuche pro Chlaus und Abend**  
Insgesamt sieben Chläuse sind heuer am 5. und 6. Dezember in Geuensee unterwegs. Diese werden begleitet von Schmutzli, Dienern und Gonglern. Pro Abend führt jeder Chlaus rund acht Hausbesuche durch,

## 23 Stände laden zum Bummel ein

**WEIHNACHTSMARKT** Am 13. Dezember findet in und um das alte Schulhaus der jährliche Weihnachtsmarkt statt. Insgesamt 23 Stände laden die Besucher von 9 bis 16 Uhr zum weihnächtlichen Bummel ein. Angeboten werden unter anderem diverse Lebensmittel, tolle Geschenkideen wie Holzschnitzereien und andere Kunstobjekte. Die Jubla betreibt eine Kaffeestube, und beim Stand der Gärtnerei Grüter gibt es gleich den passenden Weihnachtsbaum. **RED**

## Geuenseer spenden 6764 Franken

**PRO SENECTUTE** Dank der Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Luzern die kostenlose und direkte Sozialberatung von Personen im AHV-Alter auch weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton Luzern anbieten. Vielen älteren Menschen kann damit die materielle Existenz gesichert, Perspektiven vermittelt und Lebensfreude verbessert werden. In Geuensee wurden an der diesjährigen Herbstsammlung 2014 insgesamt 6764 Franken gespendet. Im Namen von Pro Senectute Luzern dankt die Ortsvertreterin Agnes Bucher allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung. Der in Geuensee verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit direkt in der Gemeinde eingesetzt. **PD**



Gleich geht's los: Der Samichlaus instruiert seine Helferinnen und Helfer vor den Hausbesuchen über den genauen Ablauf. **FOTO ZVG**

## Moderne Weihnachtsgeschichte

**MUSIKSCHULE REGION SURSEE** Die Musikschule Region Sursee präsentiert in Zusammenarbeit mit verschiedenen Chören der Musikschule am Montag, 8. Dezember, 17 Uhr, in der Pfarrkirche Geuensee eine moderne Weihnachtsgeschichte. Liebliche Melodien der Chöre sowie instrumentale Darbietungen des Jugendblasorchesters vermitteln die Weihnachtsbotschaft des «Festes der Liebe» auf eine zeitgemässe Art und Weise. Emil Wallimann komponierte die Melodien und arrangierte das Weihnachtskonzert für zwei Chöre sowie eine Jugendblasmusik. Idee und Texte stammen von der Mundartdichterin und Jodlerin Lisbeth Arnold. Zudem wird das Konzert der Musikgesellschaft Geuensee vom Sonntag, 14. Dezember, um 17 Uhr, in der Pfarrkirche Geuensee feierlich durch die Blechbläserinnen und Blechbläser der Musikschule Region Sursee eröffnet. **PD**



Der Beginner-Chor wirkt ebenfalls beim Krippenspiel mit. **FOTO ZVG**

## Spenden neu von Steuern befreit

**SINGISEN-STIFTUNG** Die Singisen-Stiftung erfüllt neu die besonderen Voraussetzungen für die Gewährung der Steuerbefreiung. «Spenden an die Singisen-Stiftung können ab sofort in der persönlichen Steuererklärung abgezogen werden, sofern dabei die gesetzlichen Vorgaben erfüllt sind», erklärt Hans Häfliger-Frank, Präsident der Singisen-Stiftung Geuensee. Die Singisen-Stiftung geht auf den apostolischen Notar und Pfarrer in Sursee, Jakob Singisen (1590–1655) zurück und bezweckt die Unterstützung bedürftiger und armer Einwohner von Geuensee. Dies ohne konfessionelle oder altersmässige Einschränkung, sofern sie nicht der öffentlichen Sozialhilfe und Unterstützung unterstehen. In besonderen Fällen kann die Stiftung auch öffentliche, kulturelle und wohltätige Werke, Vereine und Institutionen, die dem Gemeinwohl von Geuensee dienlich sind, unterstützen. «Die unterstützenden Beiträge der Singisen-Stiftung sind in erster Linie für Menschen gedacht, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen und zwischen die Maschen des Sozialsystems fallen», sagt Hans Häfliger. «Umso mehr freuen wir uns, dass unserer Stiftung nun die Steuerbefreiung gewährt wurde.» **FZ**

Spenden an:  
Singisen-Stiftung, Raiffeisenbank  
CH52 8121 4000 0070 4657 9

wobei jeweils rund 20 Minuten für einen Besuch eingeplant sind. «Wenn der Samichlaus zu den Kindern spricht, dann werden vor allem die guten Eigenschaften erwähnt», erklärt Ines Muri und schmunzelt: «Hin und wieder gibt es natürlich auch zurückhaltend mahnende Worte.» Bei Letzterem handle es sich oftmals immer wieder um die gleichen Dinge: «Den Eltern gehorchen, Hausaufgaben machen, Aufräumen, gesünder Essen und die Zähne gut putzen sind Punkte, die regelmässige Erwähnung finden.»

## Ehrenamtlicher Einsatz

Die jetzige Samichlausgruppe hat sich im Jahr 2006 gebildet. Damals haben Jutta Tschopp, Irene Albisser, Ines Muri und Anita Meyer die Pflege des Brauchtums von drei Ehepaaren übernommen. «Das Brauchtum gehört zu unserem Dorf, und uns war es wichtig, dieses am Leben zu erhalten», erklärt Irene Albisser. Die Aufgaben der Samichlaus-Gruppe werden auf ehrenamtlicher Basis wahrgenommen. Dennoch ist die Gruppe auf Zuwendungen angewiesen: Für Flugblätter, Lebkuchen, Grittbänzen und anderes fallen jedes Jahr rund zweitausend Franken an Unkosten an. Zudem müssen hin und wieder Kleider und Gegenstände ersetzt werden. Einen Beitrag an diese Unkosten erhält die Samichlaus-Gruppe von der Kirch- und Einwohnergemeinde, da die freiwilligen Beiträge der Eltern hierfür meistens nicht ausreichen.

Nun geben die vier Frauen nach neun Jahren das Zepter weiter. Antonia Suter-Eiholzer wird zusammen mit vier anderen Frauen die Organisation der Samichlaus-Anlässe ab 2015 übernehmen. «Wir freuen uns sehr, dass neue Personen bereit sind, die Aufgabe weiterzuführen», sagt Ines Muri. «Mit der neuen Gruppe wird frischer Wind aufkommen. Wir sind überzeugt, dass das Brauchtum weiterhin in guten Händen ist und wünschen den neuen Leuten viel Erfolg und Spass an der Sache.» **FZ**

Der Samichlaus-Einzug startet am Freitag, 5. Dezember, um 17.30 Uhr, beim Schulhaus Kornmatte.

## Die drei Gewinner sind erkoren

**BAUINVENTAR-WETTBEWERB** In der letzten Ausgabe der Geuenseer Dorfzytig vom 23. Oktober 2014 galt es, acht beschriebene Kulturgüter den entsprechenden Orten zuzuordnen. Unter den bis zum 15. November eingegangenen und korrekten Lösungen wurden durch das Los drei Gewinner erkoren. Der 1. Preis (Gutschein des Stadttheaters Sursee im Wert von 80 Franken) geht an Maria Wyss-Gilli, Risistr. 2; der 2. Preis (Gutschein für ein Konzert des Jodlerchörls Geuensee im Wert von 50 Franken) an Doris Stirnimann, Eishofrain 3, und der 3. Preis (Gutschein für ein Konzert der Musikgesellschaft im Wert von 30 Franken) an Andrea Furrer, Dörnliacherstr. 7. **RED**

Wettbewerbs-Lösungen – A: Krumbach, B: Müli, C: Krumbach, D: Oberdorfstrasse, E: Mitteldorfstrasse, F: Mitteldorfstrasse, G: Dorfbachweg, H: Allmend.



Das Wegkreuz (Antwort «H») befindet sich in der Allmend. **FOTO ZVG**